

Erledigt

El Capitan und Ozmosis geht nicht! Die Zukunft von Ozmosis

Beitrag von „Griven“ vom 28. August 2015, 21:52

Vielleicht in der Sache mal ein kleiner Denkanstoss...

Apple verkauft bis heute (2015) das bereits 2009 erschiene SnowLeopard als Retail DVD Version bzw. verkauft es wieder nachdem es zwischenzeitlich nicht mehr verfügbar war. Was meint Ihr wohl warum, bestimmt nicht weil die Apple Kunden der ersten Stunde reihenweise Ihre DVD´s verbummelt haben. Es gibt doch für Apple keinerlei vernünftigen Grund mehr die DVD´s noch immer anzubieten ausser eben die Hackintosh Szene für die bis heute die SL DVD das Eingangstor in die OS-X Welt bildet. Würden sich die DVD´s nicht nach wie vor gut verkaufen würden sie sicher nicht mehr angeboten werden und hätte Apple nich einen Knick im Wachstum bemerkt hätten sie auch sicher nicht den Schritt getan und die eigentlich schon eingestampften DVD´s wieder aus der Versenkung geholt. Sollte man vielleicht auch mal drüber nachdenken...

Jeder Hackintosh User legt sich über kurz oder lang eine AppleID zu und bestimmt jede 2. AppleID wird aus verschiedenen Gründen irgendwann mit Zahlungsinformationen oder iTunes bzw. AppStore Guthaben beladen ist das erstmal geschehen ist der Weg in die Cloud kein weiter mehr und dann lassen sich schnell auch Zusatzpakete an den Mann/die Frau bringen (Cloud Storage, Apple Musik, AppStore etc...). Das Angebot von Services ist für Firmen wie Apple und neuerdings auch Adobe oder Microsoft ein riesiger Wachstumsmotor geworden hier kann man es sich schlicht nicht mehr leisten die Hackintosh Community auszuschließen denn da hängt ein riesiger Rattenschwanz mit dran. Das Hardware Geschäft im PC Bereich macht nur einen verschwindend geringen Bruchteil des Umsatzes von Apple aus hier sind längst iPhone, iPad und Co die Umsatzgaranten geworden und natürlich mit ihnen die daraus resultierenden Services. Würde Apple wollen, dass OS-X nur auf Apple Hardware läuft wäre das schon deutlich früher passiert denn es ist ein leichtes die für Hacks essentiellen Extensions effektiv zu blockieren nur passiert ist in die Richtung bis heute nichts und es wird auch mit El Capitan nichts dergleichen passieren. Im Grunde ist jeder Hackintosh User für Apple eine potentielle Goldgrube ohne irgendwelche Gegenleistungen oder Verpflichtungen denn wenn etwas nicht wie erwartet läuft braucht sich Apple nicht darum kümmern, besser geht es doch eigentlich gar nicht mehr. Guckt Euch mal selbstkritisch auf Euren Schreibtischen um nicht wenige von Euch haben Ihrem Hackintosh ein Apple Keyboard gegönnt und eine Magic Mouse oder ein Trackpad. Nicht wenige haben nachdem sie eine Hackintosh gebaut haben auch ein iPhone, AppleTV oder ähnliches gekauft weil es eben so gut harmoniert. Apple macht damit

gutes Geld und dessen sind sie sich bewusst. Kommerzielle Angebote alla PearPC kann man natürlich nicht dulden aber solange die Leute sich Ihren kram selber zusammensetzen bereichert sich ja niemand anderes daran und selbst QUO mit dem AOS Board hat Apple in Ruhe gelassen wohlwissend das dessen Hauptzweck das vereinfachen der Hackintosherei ist...